

# Außerschulische Bildung

Zeitschrift der politischen  
Jugend- und Erwachsenenbildung

## Media-Daten

Titel der Zeitschrift:	Außerschulische Bildung	
ISSN	0176-8212	
Untertitel:	Zeitschrift der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung	
Verlag:	Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. Mühlendamm 3, 10178 Berlin Tel. 030 400401-11 Fax: 030 400401-22 <a href="mailto:redaktion@adb.de">redaktion@adb.de</a> ; Website: <a href="http://www.adb.de">www.adb.de</a>	
Redakteurin:	Dr. Friedrun Erben	
Herausgeber:	Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V., vertreten durch Ulrich Ballhausen und Dr. Paul Ciupke	
Erscheinungsweise:	Vierteljährlich (Mitte März, Mitte Juni, Mitte Sept., Ende Nov.)	
Anzeigenschluss:	Jeweils 6 Wochen vor Erscheinungstermin	
Auflage:	1.000 Exemplare	
Zeitschriftenformat:	DIN A 4, 4-Farbdruck + HKS 28	
Preise (inkl. 7% MwSt./zzgl. Versand):	Einzelheft (ab Heft 1/2015)	7,00 €
	1 bis 3 Abonnements	20,00 €
	ab 4 Abonnements	16,00 €
	ermäßigt (Studierende)	16,00 €
Anzeigenpreise:	AdB-Mitglieder	Nichtmitglieder
1 Seite (23,7x17,7 cm)	350 €	450 €
½ Seite (11,3x17,7 cm; 23,7x8,3 cm)	175 €	225 €
¼ Seite (11,3x8,3 cm)	110 €	150 €
		(alle Preise zzgl. 7% MwSt.)
Beilagen:	Bis 50 g	230 €
		(zzgl. 7% MwSt.)
Information:	Die „Außerschulische Bildung“ beteiligt sich mit ihren Beiträgen an der fachlichen Diskussion über die Entwicklung der Praxis politischer Jugend- und Erwachsenenbildung. Die Zeitschrift wendet sich an eine spezifische Fachöffentlichkeit, an Vertreter/-innen der Bereiche Jugendpolitik, Jugendbildung, Bildungspolitik und Weiterbildung, wobei ein besonderes Augenmerk dem Arbeitsfeld der politischen Bildung gilt. Schwerpunkte sind didaktisch-methodische Fragen, bildungspolitische Aspekte und Inhalte dieses Bildungsbereichs. Regelmäßig wird über Aktivitäten des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten informiert. Jede Ausgabe widmet sich mit Beiträgen von Autorinnen und Autoren aus Politik, Wissenschaft und Praxis politischer Bildung einem thematischen Schwerpunkt. Darüber wird über aktuelle bildungs- und jugendpolitische Entwicklungen informiert.	

Stand Januar 2019